

**Zeitschrift:** Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

**Band:** 90 (1992)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Lehrlinge = Apprentis

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

hauptstadt Bellinzona, wo nach dem Mittag- en in der Casa del Popolo ein weiterer Höhe- punkt der Konferenz folgte. Selbst der einset- zende Nieselregen konnte der Besichtigung des zu den 700 Jahrfeiern der Eidgenossen- schaft glanzvoll restaurierten Castel Grande keinen Abbruch tun. Die von Herrn Giulio Fo- letta von der kantonalen Denkmalpflege or- ganisierte Führung durch die grandiose, von den Herzögen von Mailand erstellte Burgan- lage mit ihrer neuen Zweckbestimmung als Ort der kulturellen und kulinarischen Bege- gnung mit unserem geliebten Südkanton wird viele Teilnehmer motiviert haben, bei ihrem nächsten Aufenthalt in Bellinzona einen Ab- stecher zu diesem Ort mit langjähriger Ge- schichte einzuschalten. In der monumenta- len Eingangshalle des Schlosses hiess uns der Vizepräsident des Gemeinderates, Herr Marco Zanetti, im Namen der Stadtregierung willkommen.

Zum Abschluss begleitete uns Herr Ing. Luigi Colombi von der landwirtschaftlichen Bera- tungsstelle durch den Staatsrebbberg am Schlosshügel und überzeugte mit einer De- gustation alle die es noch nicht wussten von der hervorragenden Qualität der roten und weissen Weine aus den Staatsrebbbergen des Tessins.

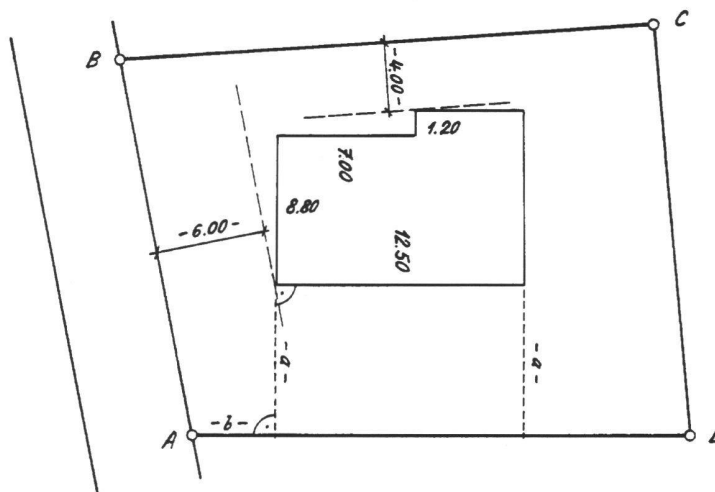
Die Konferenzteilnehmer und ihre Damen kehrten dankbar über die spontane Gast- freundschaft, die kulturellen und kulinaris- chen Erlebnisse und Exkursionen nach Hause zurück, einmal mehr im Bewusstsein, wie arm die Schweiz ohne unseren Südkan- ton doch wäre.

Wir alle danken herzlichst dem Staatsrat des Kantons Tessin, den Stadträten von Bellin- zona und Locarno, der Bauleitung des Tun- nels Mappo-Moretina, der Familie Foletta für den Empfang und die Gastfreundschaft. Für die perfekte Organisation und ausserordent- lich wertvolle Dokumentation zeichnen der Präsident der Konferenz, Vladko Minoli, spe- ziell aber Signorina Breda und die Mitarbeiter des kant. Meliorations- und Vermessungs- amtes verantwortlich. Ihnen allen ein herzli- ches Dankeschön. Grazie mille!

U. Meier

## Lehrlinge Apprentis

### Aufgabe 1/92



Gegeben:

| Punkt | Y      | X      |
|-------|--------|--------|
| A     | 581.50 | 325.30 |
| B     | 571.20 | 342.70 |
| C     | 597.50 | 354.50 |
| D     | 607.00 | 334.50 |

Gesucht:

a = ?  
b = ?

Edi Bossert

## Internationale Organisations internationales

### Die Erde im Wandel – Local and Global Change

Internationale Forschungsprogramme  
der Sonderausstellung an der  
geotechnica

«Keine lokale Lösung ohne globale Sicht,  
keine Lösung globaler Probleme ohne lokale  
Initiative», lautete das Motto der Sonderaus-

stellung der Vereinten Nationen an der geo- technica 1991 in Köln. Ziel der Ausstellung war, die internationalen Forschungs- und Koordinierungsprogramme im Bereich von Umwelt und Klima vorzustellen und Ken- nisse über die internationalen Aktivitäten, ihre Zielsetzung, Arbeits- und Vorgehens- weise bei der Erhebung und Bearbeitung von Daten zur Umwelt zu vermitteln als Vorbedin- gung richtiger Entscheidungen für ein effi- zientes Umweltmanagement.

### CORINE: Das Umwelt- Informationssystem der Europäischen Gemeinschaft

Das CORINE-Programm der Europäischen Kommission dient der Deckung des Informa- tionsbedarfs über den Zustand und die Ent- wicklung der europäischen Umwelt. Es wurde zwischen 1985 und 1990 in Zusam- menarbeit mit Expertengruppen der Mit-

gliedsstaaten in einer ersten Phase durchge- führt. Diese Arbeiten verbesserten die Ver- fügbarkeit, die Vergleichbarkeit, den Zusam- menhang und den Gebrauch von Umweltin- formationen innerhalb der Europäischen Ge- meinschaft. Angesichts des Umfangs des Datenmaterials über den Umweltzustand ei- ner Fläche von etwa 2 Millionen Quadratki- lometer konzentrierte sich das CORINE-Pro- gramm auf die Sammlung und den Vergleich von Informationen für eine Reihe vorrangiger Fragestellungen der europäischen Umwelt- politik: Biotop von übergeordneter Bedeu- tung, «Saurer Regen» und die Umweltbedin- gungen im Mittelmeerraum.

Diese Ergebnisse können in den folgenden drei Kategorien zusammengefasst werden:

- das CORINE Informationssystem und seine Datenbank
- Methoden und Definitionen